

Geologisches Wochenende im Harz

28. – 30. Mai 2021

Stecklenberg bei Thale liegt am Harzrand unterhalb der Lauenburg (-ruine), der zweitgrößten Reichsburg des Harzes aus dem 11. Jahrhundert, dort, wo die ersten Granitklippen aufragen. Wir erkunden die eindrucksvolle Landschaft des Harzes und seines Vorlandes in Steinbrüchen und Felsgestalten, das Bodetal, das Gebiet um Elbingerode mit Kalk und Eisenerz. In Seminaren ordne ich mit Ihnen das Erlebte in einen geologischen Zusammenhang und stelle die Gesteinsbildung aus anthroposophischer Sicht dar.



Tagungsort: Naturfreundehaus Stecklenberg, Wurmtal 43a, 06507 Quedlinburg
www.naturfreunde.de/haus/naturfreundehaus-stecklenberg

Zeit: Freitag, 28. Mai, 15 Uhr, bis Sonntag, 30. Mai, 14 Uhr

Kosten: 160 € Kursgebühr (Ermäßigung möglich) und 60 € Übernachtung mit Vollpension

Übernachtung in Einzel- oder Doppelzimmern mit eigenem Bad. Da wir die einzigen Gäste sein werden und das Haus für ca. 130 Personen ausgelegt ist, wird genug Platz sein, um Abstand zu halten und die Corona-Regeln einzuhalten.

Anmeldung und Überweisung der Kursgebühr (gesamt 220 €):

Dr. Harald Ege, Florastr. 69, 13187 Berlin

Tel: 030 - 21600812 • mobil: 0151 - 43422100 • email: info@geo-ege.de

Bankverbindung: Postbank München, IBAN: DE38 7001 0080 0062 9268 03, BIC: PBNKDEFF

Zur Person: Ich bin Geologe und veranstalte Kurse, in denen ich einen phänomenologischen Zugang zu geologischen Themen in Verbindung mit der Anthroposophie vermitteln möchte.

Programm

Freitag, 28. Mai 2021

bis 15 Uhr: Ankunft im Naturfreundehaus Stecklenberg

15.30 Uhr: Erkundung vom Haus aus, Kalksteinbruch Bückeberg

18.30 Uhr: Abendessen

19.30 - 21.00 Uhr: Seminar

Samstag, 29. Mai 2021

ab 8.00 Uhr: Frühstück

9.30 Uhr: Wanderung im Bodetal:

- Granitfelsen, Bodekessel, Aufschlüsse von Granit und Schiefer
- Kontakt Granit-Hornfels

13.00 Uhr: Exkursion nach Elbingerode: • Aufschlüsse von Tonschiefer und Marmor bei Rübeland • Einfahrt in das Erzbergwerk Büchenberg (abhängig von den aktuellen Corona-Beschränkungen), Klopfen auf der Halde

18.30 Uhr: Abendessen

19.30 - 21.00 Uhr: Seminar

Sonntag, 30. Mai 2021

ab 8.00 Uhr: Frühstück

9.30 Uhr: Erdgeschichte im Harzvorland: Wüstensand, Muschelkalk-Meer und Kreide-Küste:

- Buntsandstein Thale
- Kalkstein Kahlenberg
- Quarzitfelsen Teufelsmauer

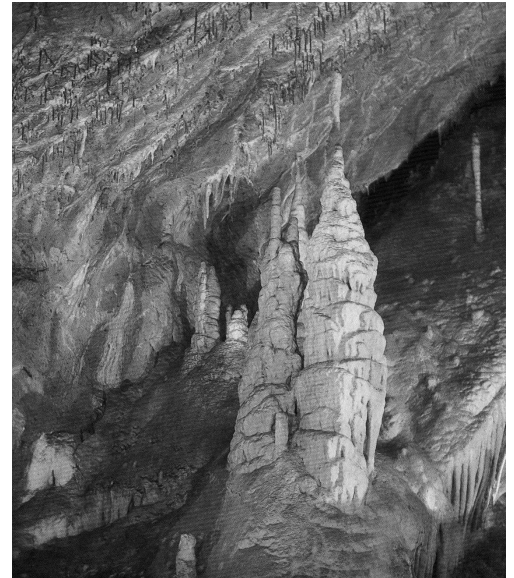
14.00 Uhr: Ende des Seminars

Mitzubringen sind Wanderkleidung, zusätzliche Verpflegung für das Picknick am Samstagmittag (Grundverpflegung wird gestellt), Thermoskanne, mittelschwerer Hammer, evtl. Lupe.

Anfahrt:

Mit dem Auto erreicht man Stecklenberg aus Richtung Quedlinburg über Bad Suderode, aus Richtung Thale über Neinstedt.

Wer mit der Bahn kommt, fährt bitte bis Neinstedt. Von dort hole ich Sie ab, wenn Sie mir Ihren Zug mitteilen. Züge fahren stündlich, zum Seminarbeginn passt der Zug, der um 14.36 Uhr in Neinstedt ankommt. Zu Fuß braucht man ca. 40 Min. vom Bahnhof zum Naturfreundehaus (Karte schicke ich gerne per E-mail zu).



Rübeländer Tropfsteinhöhle



Erzlager Büchenberg

Teufelsmauer bei Timmenrode:



Weitere Seminare und Exkursionen: www.geo-ege.de